

Gehhilfe in die digitale Welt

Im Amt Hüttener Berge sorgen Kümmerer dafür, dass ältere Menschen mit Smartphone und Co. im Alltag zurechtkommen

Dirk Steinmetz

Die Welt wird digitaler, für immer mehr Angebote und die Teilnahme am sozialen Leben werden Smartphones, Tablets und andere digitale Endgeräte mit Apps und Programmen benötigt. Besonders während der Corona-Pandemie lief die Kommunikation über digitale Medien. Aber auch ohne diese Zeit erkannte man im Amt Hüttener Berge schnell, dass besonders Senioren nicht in dem Maße digital eingebunden sind, wie es nötig wäre.

Das änderte sich, als „das Amt ein digitales Seniorenportal gefördert bekam“, berichtet Amtsdirektor Andreas Betz. Das sei der Anfang gewesen. Klar war aber schon da, dass, wenn das Amt digitaler wird, die Menschen auch in der Lage sein müssen, es zu nutzen. Viele Senioren haben zwar digitale Geräte, aber der Umgang warf immer wieder Fragen auf, so die Beobachtung von Zukunftskordinatorin Laura Kremeike.

Erst Infoabend, dann Digital-Stammtische

„Mit einem Treffen unter dem Titel Ausflug nach Digitalistan haben wir im Frühjahr 2022 begonnen“, so Betz weiter. Das Interesse an den ersten Digitalstammtischen war zunächst gering. Dabei merkten Erich Moder, Ursula Kroh und Laura Kremeike als Digital-Kümmerer bald, dass



Seit fast drei Jahren sorgen Ursula Kroh (v.l.), Erich Moder und Laura Kremeike als Digital-Kümmerer dafür, dass ältere Mitbürger in den Gemeinden des Amtes Hüttener Berge mit ihren digitalen Endgeräten umgehen können. Foto: Dirk Steinmetz

die Nachfrage aber schnell stieg. Weitere Stammtische, die einmal im Monat kostenlos angeboten werden, wurden eingerichtet. Doch auch das konnte die Nachfrage nicht decken und Erich Moder wechselte vom Ehrenamt in einen Minijob, den der Amtsausschuss einrichtete. So kann er mehrere Stammtische betreuen. Inzwischen gibt es acht Stammtische in den 16 Amtsgemeinden. Bis dato nahmen rund 350 Senioren an den Angeboten teil.

Im Mittelpunkt der Treffen stehen ganz praktische Fragen des Alltags im Umgang mit den Geräten. „Wir

„Viele Senioren wollen wissen, wie sie über Whatsapp mit ihren Enkeln in Kontakt bleiben können.“

Ursula Kroh
Digital-Kümmererin

starten immer mit einer Frageunde und Wiederholung“, berichtet Ursula Kroh. Anders als bei den anderen Stammtischen ist die Teilnehmerzahl in Bünsdorf bei Kroh begrenzt und es ist eine feste Gruppe. Die meisten Fragen bei den Stammti-

schen beziehen sich auf Kommunikations-Apps.

„Viele Senioren wollen wissen, wie sie über Whatsapp mit ihren Enkeln in Kontakt bleiben können“, berichtet Kroh aus der Praxis. „Ganz wichtig ist auch die Nutzung von QR-Codes“, ergänzt Erich Moder. Viele Fragen betreffen auch den Einsatz der Kameras und die Verarbeitung von Fotos sowie die Installation neuer Apps. Dabei versuchen die Kümmerer immer sehr individuell, mit den Teilnehmern Fragen in der Praxis, auch für die beiden Hauptgerätetypen, Apple und Android, zu klären. „Wir bieten den Teilneh-

„Ganz wichtig ist auch die Nutzung von QR-Codes.“

Erich Moder
Digital-Kümmerer

mern eine Gehhilfe in die digitale Welt“, so Moder. Sie wollen den Teilnehmern zeigen, dass die kleinen Helfer den Alltag erleichtern können. Dafür hat er auch Infoblätter erarbeitet.

An ihre Beratungsgrenzen, vor allem aufgrund rechtlicher Belange, stoßen die Kümmerer bei allen Fra-

gen rund um Bank-Apps und Bezahlfunktionen.

Für Groß Wittensees Bürgermeister Volker Walther sind die regelmäßigen Digital-Stammtische eine Bereicherung in der Gemeinde. „Immer wieder wird darüber gesprochen.“ Und damit auch wirklich die Personen von den Terminen der Stammtische erfahren, die bisher nicht digital unterwegs sind, hängt die Gemeinde die Termine im Aushangkasten aus. Walther wie auch seine Bürgermeisterkollegen, Gemeindevertreter und Seniorenbeiräte unterstützen die Stammtische gerne. Für Betz zeigt der enge Schulterschluss von Gemeinden und Organisatoren, wie wertvoll die Teilhabe älterer Menschen eingeschätzt werde. Er ist froh über die sehr gute Entwicklung des Angebotes.

Weiterer Bedarf in anderen Gemeinden

Dabei weiß Betz den Einsatz der Kümmerer sehr zu schätzen. Auch wenn schon viele Bürger die kostenlosen Angebote nutzen, es gibt weiteren Bedarf in anderen Gemeinden. Daher werden noch ehrenamtliche Kümmerer gesucht, damit der Wunsch vieler Senioren, sich fortzubilden und so eine digitale Teilhabe zu erreichen, erfüllt werden kann. Ansprechpartner ist Laura Kremeike in der Amtsverwaltung unter kremeike@amt-huettener-berge.de. Weitere Infos auch über das Seniorenportal des Amtes Hüttener Berge.

BAP ZEITREISE 81/82



Fotografie: Tina Niedecken



Seit mehr als 40 Jahren gilt Wolfgang Niedecken BAP sowohl als echte Rock-Institution in der deutschen Musikszene – wie auch als unerklärbares Phänomen. Die Band begeistert im kölschen Dialekt Fans in ganz Deutschland, ja sogar dem deutschsprachigen Ausland und damit weit über die Grenzen des Rheinlands hinaus. Hits wie „Verdamp lang her“, „Kristallnaach“ oder natürlich auch „Do kanns Zaubere“ brennen sich unwiderruflich in die Ohren und Herzen ihrer Fans. 2024 begibt sich BAP auf eine musikalische

ZEITREISE. Seit BAP mit ihrem dritten Longplayer „Für Usszeschnigge“ (1981) den Sprung an die Chartspitze und damit den überregionalen Durchbruch schafften, verbreiteten sich ihre Songs wie Lauffeuer – liefen auf den Sendern im tiefsten Süden und an der Küste ebenso heiß wie in ihrer Heimat. Die Geschichten, die der charismatische Sänger und Frontmann Wolfgang Niedecken mit seiner warmen, rauchigen Stimme zum Besten gibt, sind aus dem Leben gegriffen, authentisch und nah.

Mittwoch, 4. Dezember 2024
Kiel, Wunderino Arena
69,90 - 75,90 €

Tickets erhalten Sie in den sh:z-Kundencentern

Eckernförde, Flensburg, Husum, Itzehoe, Neumünster, Pinneberg und Schleswig

Alle Preise verstehen sich inkl. aller Gebühren. Der Rabatt wird im Kundencenter abgezogen.

sh:z das medienhaus

THE SCOTTISH MUSIC PARADE – das Original – direkt aus Edinburgh



Dudelsackspieler, Trommler, Musiker, Sänger und Tänzer, allesamt direkt aus Schottland eingeflogen, nehmen das Publikum einen Abend lang mit auf eine ebenso mitreißende, spannende und abwechslungsreiche musikalische Reise. Mit im Gepäck ist diesmal ein Best-Of-Programm mit den bekanntesten und erfolgreichsten Titeln und Arrangements der letzten 10 Jahre. Vor einer Schlosskulisse mit Türmen und Zinnen – die Nachahmung eines schottischen Castles – präsentieren die Künstler immer neue Facetten der

schottischen Kultur. Brauste eben noch der eindrucksvolle Klang der Baggpipes und Drums durch die Ränge und erfasste die Menschen auf den Tribünen, sorgen im nächsten Moment gefühlvolle Balladen voll Sehnsucht und Weite für berausende Stille. Selbst die Kombination zwischen traditionellem Dudelsack-Spiel und moderner Rockmusik von Paul McCartney bis Coldplay gelingt. Esprit und ausgelassene Feststimmung versprühen die fröhlichen und energiegeladenen Tänze Schottlands.

Tickets erhalten Sie in den sh:z-Kundencentern

Eckernförde, Flensburg, Husum, Itzehoe, Neumünster, Pinneberg und Schleswig

Alle Preise verstehen sich inkl. aller Gebühren. Der Rabatt wird im Kundencenter abgezogen.

Dienstag, 10. Dezember 2024
Kiel, Wunderino Arena
39,00 - 81,90 €

sh:z das medienhaus